

# SBB BZU 23 OST, UNTERES TÖSSTAL, EMBRACH

Bauherrschaft	SBB AG, Zürich
Zeitraum	2018 - 2023
Kosten	CHF 15 Mio.
Phasen	Generalplanerleistung Gesamtleitung, Vorprojekt Bauprojekt Auflageprojekt Ausschreibung Ausführungsprojekt Bauleitung Inbetriebnahme



Zur Erfüllung des Behindertengleichstellungsgesetzes müssen sämtliche Bahnhöfe der Schweiz bis spätestens 2023 behindertengerecht ausgebaut sein. Dabei muss für alle Reisenden ein barrierefreier Zugang gewährleistet oder mittels organisatorischen Mitteln die Nutzung des öffentlichen Verkehrs für Behinderte gewährleistet sein. In den Bahnhöfen Winterthur Wülflingen, Pfungen und Embrach soll das Behindertengleichstellungsgesetz BehiG umgesetzt werden. Es handelt sich um ein multidisziplinäres Projekt mit Schwerpunkt Perronanlagen und Bahnzugängen. Die Massnahmen werden zusammen mit anstehenden Substanzerhaltungsmassnahmen geplant und realisiert. Alle Arbeiten erfolgen unter Bahnbetrieb mit Ausnahme einer 5-wöchigen Totalsperre im Sommer 2023.

Die baulichen Massnahmen umfassen:

- Das Perron wird verbreitert, verlängert sowie von 30 cm auf 55 cm erhöht.
- Anpassung der Perron- und Gleisanlagen. Anstelle der heutigen Lösung mit einem Hausperron und zwei Zwischenperron wird neu der erhöhte Hausperron für Halte in beide Richtungen verwendet.
- Bau neuer Veloständer.
- Es werden Grünflächen zusammen mit der Gemeinde geschaffen.